

Roland Seel und Rosemarie Seel - Wandern Donau-Ries

Wandern Zirgesheim - Schäfstall

Eine aussichtsreiche Wanderung vom Donauwörther Ortsteil Zirgesheim führt nach Schäfstall. Auf guten Schotterwegen hat man einen hervorragenden Weitblick über das Donautal.

Anfahrt: Donauwörth – Zirgesheim – links in die Hillerstraße und rechts zum Stilbergweg

Ausgangspunkt/Parkmöglichkeit: Am Straßenrand Hillerstraße oder Stillbergweg, N 48° 43.241 E10° 48.891

Streckenlänge/Gehzeiten: 9,1 km, 2 Stunden 15 Minuten

Höhenunterschied: 210 m

Anforderung Kondition: mittel (rot)

Einkehrmöglichkeit: Während der Runde eventuell einen Abstecher zum Biergarten Schweizerhof Telefon 0906 1816

Markierung: Diverse Wegweiser, zuerst  das letzte Stück Edelweißweg 

Sehenswert/Kurzbeschreibung: Aussichtsreiche Wanderung über dem Donautal auf sonnigen Wegen

Zirgesheim – Kirche Schäfstall

Am Stillbergweg dem Wanderwegweiser Schäfstall Leitheim folgen (nach circa 100 Metern sehen wir auf der linken Seite ein Straßenschild „Am Dirlitzerberg“. Diesen engen Pfad kommen wir am Ende der Route zurück). Jetzt geht es aber auf der Teerstraße immer geradeaus langsam aufwärts Richtung Schäfstall bis zum Karwaiserhof mit der Bushaltestelle (20 Minuten). Hier biegen wir beim ersten Haus rechts ab und folgen dem Wegweiser Napoleonstein – Schäfstall. Es geht auf dem Feldweg rasch mit wunderbarem Blick über das Donautal abwärts. Beim Gehölz weiter gerade abwärts und am Ende des Zauns links auf den geschotterten rot-weiß markierten Feldweg leicht aufwärts zur Kirche von Schäfstall. 40 m vor der Kirche biegt nach links ein Feldweg ab der nach 80 m zur Bank mit dem daneben liegenden beschrifteten Napoleonstein führt. Wir gehen zum Stein genießen die Aussicht auf die Baggerseen, die Donau. Hier hat Napoleon die Überquerung seiner Truppen über den Lech verfolgt. Jetzt gehen wir zur Kirche (45 Minuten), wo wir von der anderen Seite, ebenso eine wunderbare Aussicht über die Donau und die Genderkinger Baggerseen haben. Wer Lust auf eine Rast hat, kann von hier wenige Höhenmeter zum direkt unterhalb liegenden Schweizer Hof mit Biergarten absteigen.

Kirche Schäfstall - Edelweißweg

Wir gehen von der Kirche auf dem nun geteerten Weg nach Schäfstall auf der Napoleonstraße. Am Ende der Straße rechts in die Pfalzstraße und bei der Schulbushaltestelle links in die Graf Bertholdstraße mit dem Wegweiser Altisheim/Leitheim (1 Stunde). Direkt vor der freistehenden Baumgruppe mit Sträuchern und Bank bleiben wir auf

der geteerten Straße. Bei der nächsten Kreuzung links auf den geteerten Feldweg zur Bank mit dem Wegweiser „Edelweißweg“.

Edelweißweg - Zirgesheim

Hier noch einige Zeit leicht bergauf entlang des Waldes. Oben sieht man die Parkstadt von Donauwörth (75 Minuten). Bei der Gabelung links dem Wegweiser Zirgesheim und Edelweißweg folgen. Von hier bleiben wir eine ganze Zeit auf dem Edelweißweg des Alpenvereins von Donauwörth. Bei der nächsten Kreuzung auf dem Hügel oben bleiben und rechts vorbei an den Bänken und Tischen (1 Stunde 30 Minuten), die zu einer Rast mit wunderbarem Blick einladen. Dem Wegweiser Edelweißweg folgen. Bei der nächsten Abzweigung geradeaus am Waldrand den Wiesenweg entlang (nicht nach Schäfstall hinab). Und weiter dem beschilderten Edelweißweg folgen. Auf diesem Streckenabschnitt hat man eine wunderbare Fernsicht. Etwas später führt der Weg parallel zum Waldrand 10 – 20 m im Wald Richtung Zirgesheim. Etwas später links im Wald den etwas verblassten und neuen Wegweisern an den Bäumen folgen. Bei der Gabelung der Schilder „Zur Kapelle“ und „Edelweißweg“ gehen wir zur Kapelle (1 Stunde 50 Minuten) und auf dem geschotterten Feldweg links abwärts. Kurz oberhalb des ersten Hauses von Zirgesheim biegen wir bei dem Wegweiser „Historischer Wanderweg“ links in den Feldweg ein. Nach kurzer Zeit kommt das Schild „Am Dirlitzerberg“. Hier den engen Pfad zwischen den beiden Zäunen abwärts zum Ausgangspunkt und Parkplatz (2 Stunden).